

Definition von Emergenz

(lateinisch emergere „Auftauchen“, „Herauskommen“, „Emporsteigen“) bezeichnet die Möglichkeit der Herausbildung von neuen Eigenschaften oder Strukturen eines Systems infolge des Zusammenspiels seiner Elemente.

Dabei lassen sich die emergenten Eigenschaften des Systems nicht – oder jedenfalls nicht offensichtlich – auf Eigenschaften der Elemente zurückführen, die diese isoliert aufweisen.

Kult in Kultur
Die 101 Parameter
/ Attraktoren
/ Feststrukturen
/ lebendiger,
emergenter
Orientierung



Betont die Entstehung neuartiger, unikatlicher Strukturen und Eigenschaften im Zusammenhang mit Evolutionsprozessen möglichst offener, dezentralisierter Systeme. Eine emergentische Psychologie, Soziologie oder Spiritualität grenzt sich damit von instruktivistischen Modellen ab, die vom Informationsparadigma und der Computermetapher inspiriert sind: Der Ursprung der Emergenz liegt nicht nur in den Genen oder im Lernen: Jeder Verhaltensprozess ist ein eigenständiger, neu gestarteter Evolutionsprozess im Sinne von hochwertiger Anpassung und Kreativität in einer sich ständig wechselnden Umgebung.